
Subject: Reibereien unter Böckchen - Kann uns jemand helfen??

Posted by [Bianca + Martin](#) on Thu, 31 May 2007 17:27:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

>

> wir haben seit zwei Jahren Chinchillas (Männchen). Jetzt sind wir leider am Ende mit unserem Latein und wissen nicht so recht, was wir tun sollen. Vielleicht hat ja jemand von Euch einen Tipp für uns:

Unsere ersten zwei Tiere hatten wir von privat - heute wissen wir, dass die Umstände aus denen unsere zwei

kamen, nicht die idealen für die Chinchilla - Aufzucht sind. Unser Benny (blond) und unser Balou (standard) waren mit 4 weiteren Chinchillas in einem Hamsterkäfig gehalten worden. Als wir unsere zwei mitnahmen waren sie nach Angabe der Frau von der wir sie hatten jeweils 6 Monate alt und Brüder. Das

können wir aber leider nicht nachprüfen. Wenn die Angaben stimmen, sind die zwei nun 2,5 Jahre alt. Wir waren so begeistert von den beiden, dass wir > uns vor einem halben Jahr noch ein drittes Chinchilla Böckchen dazu

> geholt haben. Bambam (beige) ist im September 06 geboren und Ende November 06 zu uns gekommen. Diesmal waren wir schlauer und haben uns das Tier bei einer ganz lieben Züchterin geholt. Die hat uns auch bei der Vergesellschaftung geholfen. So weit ich weiß, ist das mit der Transportbox passiert und dann später einen größeren Käfig. Dies ging auch alles reibungslos. Die

drei sind dann in einen neuen gemeinsamen Käfig eingezogen, so dass für alle gleiche Voraussetzungen geschaffen waren. Das ging auch alles prima, aber seit 4 Monaten macht unser Benny Probleme. Er fängt an seinen "Bruder" (Balou) permanent zu jagen und zu verscheuchen und nach ihm zu beißen. Es gibt öfter böse Beißlaute aus dem Käfig und unserem Balou fehlen öfter kleine Fellstückchen, die wir dann im Käfig finden. Benny verbarrikadiert sich im Schlafhäuschen und lässt die anderen beiden nicht dazu. Wir haben dann Benny mal für zwei Stunden

in einen einzelnen Käfig gesetzt, dann ging es wieder ein paar Tage. Als es wieder anfang haben wir Benny mal über Nacht in Quarantäne gesetzt. Dann ging es wieder eine Weile. Als es dann wieder anfang haben wir von der Züchterin den Rat bekommen, die drei noch mal in die Transportbox zu setzen. Das haben wir dann gemacht, danach haben wir Sie im kleineren Käfig-Bereich zusammen gelassen. Alles schien gut (zwei Wochen). Jetzt geht es schon wieder los. Balou hat mittlerweile schon ziemlich an Gewicht verloren und wir machen uns schon echte Sorgen. In unsere Not haben wir Benny nun erst mal einzeln gesetzt. Wir sind kurz davor unseren Benny abzugeben. Hat noch jemand einen Tipp für uns, was wir tun könnten? Was ist das? Sind die Jungs in der Pubertät?

Danie gab uns den Tipp, es mal hier über das Forum zu versuchen. Ihr erster Tipp, war als

Ursache Geschlechtsreife von Bambam. Es wäre toll, wenn sich jemand mit einem Ratschlag zurückmeldet.

>

> Vielen Dank.
